

PRESSEMITTEILUNG

W&W Asset Management übernimmt 35 Prozent der BF.capital

- BF.capital erweitert bisherigen Assetklassen-Fokus Real Estate Debt um Unternehmens- und Infrastrukturfinanzierung und wird Komplettanbieter für Private Debt
- Weitere Geschäftsführer neben Manuel Köppel werden Eugenio Sangermano und Bertold Garbas, die beide von der W&W Asset Management zu BF.capital wechseln
- Assets under Management der BF.capital wachsen auf über 1,5 Mrd. Euro
- Francesco Fedele, CEO der BF.direkt AG, wird Vorsitzender des neu implementierten Aufsichtsrats der BF.capital

Stuttgart, der 2. Oktober 2023 – Die W&W Asset Management GmbH beteiligt sich zum 2. Oktober 2023 mit 35 Prozent an der BF.capital GmbH, Tochtergesellschaft der BF.direkt AG und Investmenthaus für institutionelle Investoren im Bereich Real Estate Debt. Mit dem Einstieg des Tochterunternehmens der Wüstenrot & Württembergische AG (W&W) erweitert die BF.capital ihr Angebotsspektrum insbesondere um Corporate Debt und Infrastructure Debt. Damit deckt sie alle relevanten Kategorien der Assetklasse Private Debt ab. Bislang war die BF.capital ausschließlich im Bereich Real Estate Debt tätig. Die gesamten Assets under Management betragen künftig über 1,5 Mrd. Euro.

Im Zuge der Transaktion hat die BF.capital zudem einen Antrag auf Erteilung einer WpIG-Lizenz gestellt, um Private Debt zusätzlich über Fund-of-Fund-Strukturen und Einzelmandate auch für Dritte Investoren außerhalb der W&W-Gruppe zugänglich zu machen. Entsprechende Produkte werden parallel zu einem neuen Real Estate Debt Direct Lending Fund, der in Kürze an den Markt kommen soll, vorbereitet. Die W&W Asset Management öffnet mit dem strategischen Investment ausgewählte Aktivitäten für das Drittgeschäft und erschließt für die W&W-Gruppe neue Profit-Pools im Bereich Alternative Investments.

Mit dem Einstieg der W&W Asset Management wird auch die Geschäftsführung der BF.capital erweitert. Gemeinsam mit dem bisherigen Geschäftsführer Manuel Köppel werden Eugenio Sangermano und Berthold Garbas, die beide von der W&W Asset Management zur BF.capital wechseln, künftig die Geschäfte der BF.capital verantworten. Darüber hinaus erhält die BF.capital einen Aufsichtsrat. Den Vorsitz übernimmt Francesco Fedele, CEO der BF.direkt AG.

Francesco Fedele, Geschäftsführer der BF.direkt AG, kommentiert: „Mit der Beteiligung der W&W Asset Management wollen wir die BF.capital breiter aufstellen und damit einen Full-Service-Anbieter für alle relevanten Private-Debt-Segmente schaffen. Dieser Schritt gibt uns die Möglichkeit, mit Corporate Debt und Infrastructure Debt Bereiche zu erschließen, die erhebliche Schnittmengen und Synergien mit Real Estate Debt aufweisen. Mit der W&W-Gruppe haben wir bei neuen Produkten einen starken Partner. Darüber hinaus streben wir weiteres Wachstum im Bereich Real Estate Debt an.“

Alexander Mayer, CFO der W&W-Gruppe und Geschäftsführer der W&W Asset Management, erklärt: „Wir sehen große Chancen im Bereich Private Debt und freuen uns, unser bislang konzerninternes Knowhow in die BF.capital einzubringen und so perspektivisch auch für Dritte zu öffnen. Die BF-Gruppe ist ein idealer Partner für uns, denn sie ist unabhängig und neutral und verfügt über ein breites Netzwerk, vor allem im Bereich Real Estate.“

Manuel Köppel, Geschäftsführer der BF.capital, ergänzt: „Nicht nur im Bereich Real Estate Debt, sondern für die Assetklasse Private Debt insgesamt blicken wir sehr optimistisch in die Zukunft. Sobald die Auswirkungen des Zinsschocks in den Portfolios verdaut sind, was in illiquiden Assetklassen mehr Zeit in Anspruch nimmt als bei liquiden Instrumenten, werden die Investoren davon profitieren, dass sich die Beleihungsparameter zu ihren Gunsten verschoben haben.“

Eugenio Sangermano sagt: „Ich freue mich auf meine neue Aufgabe als Geschäftsführer der BF.capital. Hier kann meine Expertise im Bereich Private Debt und Infrastruktur einbringen und die Brücke zu Real Estate Debt schlagen. Die Beteiligung von W&W Asset Management ist für alle Seiten ein Gewinn, für die BF.capital, für die W&W-Gruppe und auch für unsere Kunden.“

Berthold Garbas ergänzt: „Bei der BF.capital haben wir sehr professionelle Strukturen vorgefunden. Ich freue mich darauf, diese mit meiner langjährigen Erfahrung in den regulierten Bereich hinein weiterzuentwickeln und das Geschäft zu skalieren.“

Die Nutzung der übersandten Fotos ist nur im Rahmen der Berichterstattung über das Unternehmen BF.capital gestattet. Bitte geben Sie folgenden Urheber an: BF.capital. Eine Bearbeitung der Fotos darf nur im Rahmen einer normalen Bildbearbeitung erfolgen.

Pressekontakt

c/o RUECKERCONSULT GmbH

Dr. Kathrin Dräger

Tel.: +49 761 42 99 14 07

Mail: draeger@rueckerconsult.de

Kontakt BF.direkt AG

Manuel Köppel, CFO

Tel: +49 711 22 55 44 136

Mail: M.Koeppel@bf-direkt.de

Über die BF.capital GmbH

BF.capital ist ein Investmentmanager für institutionelle Investoren. Über individuelle Fondslösungen bietet BF.capital diesen bislang den Zugang zur Assetklasse Real Estate Debt. Perspektivisch wird das Assetklassenprofil auf weitere Bausteine des Private-Debt-Segments wie Infrastructure und Corporate Debt ausgeweitet. In diesem Bereich fungiert BF.capital zunächst als gruppeninternes Kompetenzzentrum für die Wüstenrot & Württembergische AG (W&W) und bereitet eine Öffnung dieses Segments auch für Dritte vor.

Die bisherigen Fonds der BF.capital sind Real-Estate-Debt-Direct-Lending-Vehikel. Sie investieren in Whole-Loan- und Mezzanine-Darlehen, die überwiegend zur Begleitung von Wertschöpfungsphasen an der Immobilie eingesetzt werden. Der regionale Schwerpunkt liegt hierbei auf den deutschen A-Standorten (jeweils Metropolregionen). Darüber hinaus können auch Vorhaben an attraktiven B- sowie selektiv C- und D-Standorten begleitet werden.